

DIN EN 1332-1:2009-10 (D)

Identifikationskartensysteme - Mensch-Maschine-Schnittstelle - Teil 1: Gestaltungsgrundsätze für die Benutzerschnittstelle; Deutsche Fassung EN 1332-1:2009

Inhalt	Seite
Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe und Abkürzungen	5
3.1 Begriffe	5
3.2 Abkürzungen	7
4 Ansatz für die Gestaltung von Benutzerschnittstellen	7
5 Ziele der Benutzerschnittstelle	7
6 Gestaltungsgrundsätze für Benutzerschnittstellen	9
6.1 Allgemeines	9
6.2 Eignung für die Aufgabe	9
6.3 Eigenschaft der Selbstbeschreibung	9
6.4 Einheitlichkeit	10
6.5 Übereinstimmung mit den Erwartungen/Stereotypen der Benutzer	10
6.6 Steuerbarkeit (durch den Benutzer)	10
6.7 Fehlertoleranz/Fehlervernachlässigung	10
6.8 Individuelle Anpassung	10
6.9 Schutz der Privatsphäre und Vertraulichkeit an der Benutzerschnittstelle	11
6.10 Benutzerfreundlichkeit	11
6.11 Iterative/benutzerorientierte Gestaltung	11
6.12 Leicht wahrnehmbare Informationen	11
6.13 Erlernbarkeit	11
7 Leitlinien für die Gestaltung von Benutzerschnittstellen	11
7.1 Benutzerbefehle	11
7.2 Einhandbedienung	12
7.3 Rückmeldung	12
7.4 Vorwärtskopplung	12
7.5 Zeitablauf des Bedienungsvorgangs	12
7.6 Fehlermeldungen	12
7.7 Abbruch des Bedienungsvorgangs	12
7.8 Bestimmung von Gebühren	12
7.9 Belege	12
7.10 Zugriff auf die auf der Karte gespeicherten Informationen	13
7.11 Einbehalten der Karte	13
7.12 Verlassen des Systems	13
7.13 Funktionen, die durch Symbole dargestellt werden	14
8 Prüfung auf Übereinstimmung mit dieser Norm	15
Anhang A (informativ) Symbole in Form von Bildsymbolen auf Bildschirmen und/oder Piktogrammen	16
Literaturhinweise	25